

Gemeindebrief

Dezember 2017 / Januar / Februar 2018

Ausgabe 1



Evangelische Reglergemeinde Erfurt

*„Ihr sollt euch aufrichten und euren Kopf heben.
Denn eure Rettung beginnt.“* Lukas 21, 28

Jesus spricht bei diesen Sätzen über die Endzeit der Welt. Aber sie gelten auch für uns heute. Du bist Christ, du bist gehalten von Gott, darum kannst du aufrecht durchs Leben gehen. Die Stürme des Lebens werden dich nicht zerstören, denn du bist gerettet. Deine Rettung begann, als Jesus vor vielen Jahren zur Welt kam und Licht brachte in alle Finsternis. Deine Rettung wurde verstehbar, als Jesus den Menschen erzählte von der Liebe Gottes, des Vaters, die nicht nur dem jüdischen Volk sondern allen Menschen gilt. Gott liebt dich und du darfst auch lieben – Gott und jeden Menschen.

Deine Rettung wurde vollendet, als Jesus für die Menschen, für dich, gestorben und auferstanden ist. Du gehörst zum liebenden Gott. Deswegen brauchst du nicht gebeugt zu gehen, egal was dein Leben dir auferlegt. Du darfst deinen Kopf erheben und dankbar den heutigen Tag leben. Denn du bist nie alleine. Gott ist bei dir und liebt dich. Maria hat ihren Kopf erhoben, nachdem sie erfahren hat, dass sie von Gott auserwählt wurde, das Kind zu gebären, das den Menschen Rettung bringen soll. Sie hat den Kopf erhoben, auch wenn die Gesellschaft die unverheiratete Schwangere verurteilen würde. Josef hat den Kopf erhoben, als er sich entschieden hat, bei Maria zu bleiben, ihr Kind anzunehmen und diesem Kind Vater zu sein, auch wenn andere ihn dafür verlacht haben mögen. Oft geht das Leben andere Wege, als wir sie planen. Aber immer ist Gott bei uns. Und das macht alles leichter. Nehmen wir dankbar unser Leben an und das Geschenk, das uns zu Weihnachten gegeben wird: Dein Retter ist da. Deswegen kannst du erhobenen Hauptes durch dein Leben gehen. ER ist da. Und ER geht mit dir. Immer und überall hin. Was für ein Trost. Was für ein Geschenk.

„Richte dich auf und erhebe deinen Kopf“, denn Christus, dein Retter ist da und geht mit dir durch dein Leben.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen von ganzem Herzen

Ihre Pfarrerin Gabriele Lipski

Titelfoto: Regleraltar, Schnitzereien der Predella
zweite Szene der Katharinenlegende: Katharina disputiert mit den Philosophen, die sich dann zu Christus bekehren

Regler-Musik

Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr
Adventsmusik
 Regler-Singschar und
 Regler-Instrumentalkreis
 Johannes Häußler – Leitung

Sonntag, 8. Januar, 17 Uhr
Epiphaniasmusik
 Regler-Singschar
 Johannes Häußler – Leitung

Sonntag, 4. Februar, 17 Uhr
Reglermusik
 Wolfgang Fuchs – Violine
 Johannes Häußler – Orgel

Vorschau:
 Sonntag, 4. März, 17 Uhr
Reglermusik
 Bettina Taube – Viola & Blockflöte
 Johannes Häußler – Orgel

Dietmar Rönnecke nun „richtiger“ Kirchenmusiker



Regelmäßige Gottesdienstbesucher haben den Namen Dietmar Rönnecke gewiss schon gehört, die zugehörige Person aber nicht in jedem Falle gesehen. Herr Rönnecke vertritt öfters unseren Kantor Johannes Häußler auf der Chor- und Orgel-empore, wenn dieser z.B. mit dem Posaunenchor auf Reisen ist. Seit Oktober ist es nun amtlich: Dietmar

Rönnecke ist jetzt ein „richtiger“ Kirchenmusiker. Über zwei Jahre hat er viele Sonntage im Zentrum für Kirchenmusik Erfurt verbracht und sich zum ehrenamtlichen Kantor ausbilden lassen. Und dieses Amt erschöpft sich nicht darin, dem Chor den richtigen Einsatz zu geben, sondern setzt viele Ausbildungsstunden, Selbststudium und Prüfungen voraus. Aufbauend auf musikalischen Vorkenntnissen werden in der Ausbildung zum nebenberuflichen Kirchenmusiker über allgemeine Musiktheorie hinaus Musikgeschichte und Geschichte des geistlichen Liedgutes, Liturgik und theologisches Grundwissen vermittelt. Zudem bekommen die Teilnehmer praktische Handwerkszeug zu Probenmethodik, Stimmbildung oder Klavierbegleitung aus der Partitur. Mit der Zeugnisübergabe für den nebenberuflichen Chorleiterdienst und dem Prädikat „sehr gut“ ist Dietmar Rönnecke jetzt anerkannter Kirchenmusiker. Wir gratulieren herzlich.

Christoph Zühl, Musikausschuss

Gottesdienst

Dezember: Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens. Lukas 1,78-79

1. Advent 03.12., 09.30 Uhr ökum. Gottesdienst / 1. Jahrestag	Augustiner, Pfrn. Lipski / A	Kollekte: Bund Ev. Jugend Mitteldeutschl.
2. Advent 10.12., 09.30 Uhr	Vik. S. Pieper /T, A	Kollekte: VELKD / ökumenische Arbeit
Andacht Do. 14.12., 15.00 Uhr	S. Pieper	Häßlerstraße 19-21
Andacht Sa. 16.12., 10.00 Uhr	S. Pieper	Martin-Luther-Haus
3. Advent 17.12., 09.30 Uhr Familiengottesdienst	K. Ludwig	Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland
4. Advent 24.12., 09.30 Uhr katholische Messe	Augustiner	
Heiligabend 24.12., 15.00 Uhr	S. Pieper	Kollekte: Brot für die Welt
1. Christvesper mit Weihnachtsmusical	J. Häußler	
Heiligabend 24.12., 17.00 Uhr 2. Christvesper	Pfrn. Lipski	Kollekte: Brot für die Welt
Heiligabend 24.12., 23.00 Uhr Christmette	Augustiner	
1. Weihnachtstag 25.12., 09.30 Uhr	Pfrn. Lipski / A	Kollekte: eig. Gem. /
2. Weihnachtstag 26.12., 09.30 Uhr	S. Pieper	Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland
Altjahresabend 31.12., 17.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst	Pfrn. Lipski, P. Jakob / A	Kollekte: EKM / Polizeiseelsorge
31.12., 24.00 Uhr Mitternachtsandacht Jahreswechsel	Pfrn. Lipski, Pater Jakob	

Kindergottesdienst findet jeden Sonntag statt.
 Kirchenkaffee und Adventsbasar im Anschluß an den Gottesdienst.
 Die Kollekte am Ausgang ist für die Reglergemeinde bestimmt.

Gottesdienst

Jahreslosung 2018: Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Offenbarung 21,6
 Januar: Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren. 5. Mose 5,14

Neujahrstag 01.01. , 17.00 Uhr ökumenische Messe	Augustiner, Pfrn. Lipski	Kollekte: eigene Gemeinde /
1. So n. Epiphania 07.01. , 09.30 Uhr	E. Falke	Kollekte: CVJM Thüring.-Männerarbeit
2. So n. Epiphania 14.01. , 09.30 Uhr	S. Pieper	Kollekte: Gemein- schaftsverband
letzter So n. Epiph. 21.01. , 09.30 Uhr	Pfrn. Lipski / A	Kollekte: Julius- Schniewindhaus
Do. 25.01. , 15.00 Uhr	S. Pieper	Häßlerstraße 19-21
Fr. 26.01. , 11.00 Uhr	S. Pieper	Martin-Luther-Haus
Septuagesimae 28.01. , 09.30 Uhr	Pfr. J. Burkhardt	Kollekte: Verein Grenzgänger e.V.

Sternsingeraktion 2018

Vielleicht erinnern Sie sich noch an meinen begeisternden Selbstversuch bei den Sternsängern der Kirchengemeinde St. Lorenz im letzten Jahr? Nun, in diesem Jahr erfolgt die Einladung zur Aktion rechtzeitig. Der Vorbereitungsstag für Kinder ist der 9. Dezember. Von 10 bis 15 Uhr werden die Kinder für die diesjährige Aktion fit gemacht. In diesem Jahr ist das grundsätzliche Thema Kinderarbeit.

Am 7. Januar starten alle Sternsinger mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Und am 14. Januar sollen die Sternsinger aller Erfurter Kirchengemeinden zu einem Abschlussgottesdienst mit anschließendem Kinderempfang zusammenkommen. Falls Ihre Kinder oder Enkel oder Sie selbst Lust haben dabei zu sein, sagen Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid oder kontaktieren Sie mich direkt. Und wenn die Sternsinger bei Ihnen vorbeikommen sollen, dann melden Sie sich bitte ebenfalls.

Matthias Krause 0173-40 45 9 45

Gottesdienst

Februar: Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust. 5. Mose 30,14

Fr. 02.02. , 19.00 Uhr ökum. Segnungs-/Lichtergottesd.	P. Jeremias Pfrn. Lipski	Kirche
Sexagesimae 04.02. , 09.30 Uhr	Pfrn. Lipski/ A	Kollekte: Diakonie
Estomihi 11.02. , 09.30 Uhr Familiengottesdienst Abschluß Kindersingwoche	J. Häußler K. Ludwig S. Pieper	Kollekte: Kirchenkreis Elbe-Fläming/ Kirche auf Landesgartenschau
Invokavit 18.02. , 09.30 Uhr	Pfrn. Lipski / A	Kollekte: Diakonie / Hoffnung f. Osteuropa
Andacht Do. 22.02. , 15.00 Uhr	S. Pieper	Häßlerstraße 19-21
Fr. 23.02. , 11.00 Uhr	S. Pieper	Martin-Luther-Haus
Reminiscere 25.02. , 09.30 Uhr	Pr. Stawenow Pfrn. Lipski	Kollekte: eigene Gemeinde /

A = Abendmahl Alle Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen finden in der
 T = Taufe Reglerkirche statt, falls nicht anders angegeben.
 Kindergottesdienst findet jeden Sonntag statt.
 Kirchenkaffee ist an jedem 2. und 4. Sonntag im Monat.
 Die Kollekte am Ausgang ist für die Reglergemeinde bestimmt.

Weitere Gottesdienstzeiten:

Jeden Werktag 12 Uhr Mittagsgebet
 Jeden Sonntag 13 Uhr Messe
 Jeden Tag außer Dienstag und Sonntag 19 Uhr Messe

Liebe Gemeinde,
 in der Passionszeit des kommenden Jahres möchte ich für die Gottesdienste unser Augenmerk richten auf das wichtigste Gebet der Christenheit: Das Vaterunser. Wir werden eine Predigtreihe über die Bitten des Vaterunsers erleben. Dazu hören wir Predigten von Propst Stawenow, Pfarrer Peter Lipski, Senior Dr. Matthias Rein, Vikarin Sabrina Pieper und mir. Vielleicht haben Sie Interesse, in dieser Zeit wirklich jeden Sonntag zur Kirche zu kommen und so das Vaterunser noch einmal ganz intensiv zu bedenken. Die Reihe beginnt am 18. Februar und endet am 25. März. Sie sind herzlich willkommen. Gabriele Lipski

Adventsaktion um die Krippe in der Reglerkirche

„Mama, was ist das?“ – „Keine Ahnung; ich glaube Hänsel und Gretel.“ Ähnliche Gespräche kann ich immer wieder hören, wenn ich mich eine Zeit auf unserem Weihnachtsmarkt am großen Tannenbaum aufhalte, unter dem die Krippe aufgebaut ist. Von Jesus, Maria und Josef, von der Menschwerdung Gottes wissen viele nichts.

In der Reglerkirche haben wir eine sehr schöne Weihnachtskrippe mit ausdrucksstarken und auch ungewöhnlichen Figuren, die das Geschehen von der Geburt Christi zeigen und deuten. An 14 Tagen in der Adventszeit möchten wir diese Darstellungen den Menschen, die bei uns vorbeikommen, nahe bringen. In der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr soll die Kirche geöffnet sein. Menschen, die hereinkommen, erhalten eine kurze Betrachtung, in der ein Element der Krippe gedeutet wird. Nach und nach wird so die ganze Weihnachtsdarstellung aufgebaut und sichtbar.

Eine herzliche Einladung dazu auch an Sie, die Sie die Krippe schon lange kennen und wissen, was Weihnachten bedeutet, aber gerne gerade unsere Darstellung ein wenig mehr kennenlernen möchten.

Gabriele Lipski

40 Tage im Gespräch mit Gott

Wie schon im Jahr 2017 möchten wir auch 2018 in der Passions- bzw. Fastenzeit die Möglichkeit anbieten, sich gemeinsam auf die Feier von Karfreitag und Ostern vorzubereiten. Wir laden daher vom 14. Februar bis zum 29. März herzlich ein zu einem spirituellen Weg unter der Überschrift: 40 Tage im Gespräch mit Gott und mit mir.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten jeden Tag einen kurzen schriftlichen Gedankenstoß und treffen sich einmal wöchentlich (voraussichtlich mittwochs) zu einem Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Das erste Treffen ist am Aschermittwoch, dem 14. Februar 2018, um 20 Uhr. Interessierte können sich ab sofort im Gemeindebüro oder bei uns anmelden beziehungsweise nähere Informationen einholen.

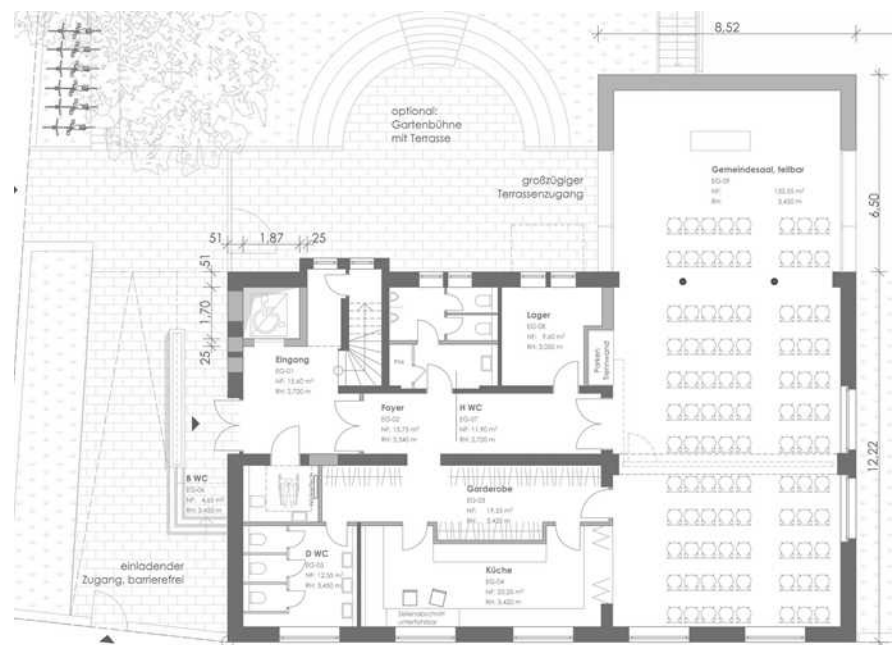
Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Weg.

Gabriele Lipski und Pater Matthias Hecht

Pläne für die Sanierung des Gemeindehauses

Am 1. Oktober fand nach dem Erntedankgottesdienst unsere diesjährige Gemeindeversammlung mit dem Schwerpunktthema „Sanierung des Gemeindehauses“ statt.

Ulrich Oelze begrüßte die Gemeinde und ging in einem Eingangsstatement auf verschiedene aktuelle Aufgaben der Gemeinde ein. Demnach ist – auch nach ausführlicher und wiederholter Abwägung zu wünschenswerten Erneuerungsarbeiten an der Orgel – die Sanierung des Gemeindehauses am Ring das dringlichste Großprojekt, auf welches sich unsere Gemeinde in den kommenden Jahren konzentrieren wird. Die Überprüfung des Bedarfes an Räumlichkeiten im vergangenen Jahr zeigte, dass wir gemeinsam mit den Augustinerinnen wohl die gesamte Fläche von Erdgeschoss und 1. Obergeschoss sowie eine Saal-Erweiterung im Erdgeschoss benötigen werden. Die Augustinerinnen werden weiter im 2. Obergeschoss wohnen. Im Dachgeschoss soll der Ausbau von zwei Wohnungen erfolgen.



Gemeinde erleben

Im März beauftragte der Gemeindegemeinderat nach einem Auswahlverfahren zwischen drei angefragten Architekten das Architekturbüro von Matthias Funken mit den erforderlichen Planungen. Zuvor waren die von zwei Architekten vorgelegten Ideenkonzepte ausführlich hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile diskutiert worden.

Im August konnte das Ergebnis der Vorplanung einschließlich der Kostenermittlung bestätigt werden. Zur Finanzierung des über eine Million Euro teuren Bauvorhabens werden mehrere Fördermittelanträge gestellt. Zudem wird die Gemeinde einen Kredit über mehr als 300.000 Euro aufnehmen müssen, den größten Teil der Rücklagen verwenden und zusätzlich Eigenmittel der Gemeinde von mindestens 100.000 Euro als Spenden benötigen. Hierzu wurde durch Initiative von Matthias Böhmer, Norbert Schröder, Christoph Sieland und anderen ein Förderverein gegründet.

Aktuell ist dieser Ablauf vorgesehen:

- Ende des Jahres Einreichung des Bauantrages
- Juni 2018 Beginn erster Bauabschnitt mit Ausbau Dachgeschoss, Einbau Fahrstuhl und Umbau im 1.OG
- 2019 Anbau für Saalvergrößerung und Umbau im EG, restliche Fassadensanierung

Der GKR bittet die Gemeinde, das Umbau- und Sanierungsvorhaben nach bestehenden Kräften zu unterstützen und auch die eigentlichen Baumaßnahmen ab kommendem Sommer zu tolerieren. *Steffen Pauligk*

Förderverein will Umbau unterstützen

Am 26. September fand eine Versammlung zur Gründung des Fördervereins Reglergemeinde Erfurt statt. Mit neun Anwesenden wurde eine Satzung, eine Gebührenordnung beschlossen und ein Vorstand aus fünf Personen gewählt. Der Verein, der die Gemeinnützigkeit beantragt hat, hat das Ziel, Finanzierungen für wichtige Aufgaben der Reglergemeinde sicherzustellen. Als erste Aufgabe hat sich der Verein die Finanzierung der Barrierefreiheit unseres Gemeindehauses mit 100.000 Euro vorgenommen. Gegenwärtig (Stand November 2017) hat der Verein schon 14 Mitglieder. Die Informationen zum Verein und zu Spenden liegen in der Kirche aus und können jederzeit auch per E-Mail angefordert werden: foerderverein@reglergemeinde.de. Wir freuen uns über jedes weitere Mitglied!
Matthias Böhmer

Gemeindeleben

Wir wünschen Gottes Segen zum Geburtstag (ab 80 Jahre):

Achtung!
Diese Daten werden im Internet nicht mehr veröffentlicht!

christlich bestattet wurden:

Friedrich Löbling	Reinhard Scharff
Lucie Henneberg	Werner Krieg

getraut wurden:

Norman Bösel und Luisa Voigt

Gemeindeleben

getauft wurden:

Corinna Babette Gebhardt	Katrin Müller-Bangert	
Leonard Paul Göbel	Keenan Schieck	Moritz Wiener
Amon Bruno Exner	Arthur Sevrin Bösel	Lara Dieke

Fotoausstellung einer Inspirationsreise nach Peru

„Wir wollten nach Peru, um in einen künstlerischen, interkulturellen Dialog mit einer der geheimnisvollsten Kulturen der Welt zu treten.“ Die künstlerische Gruppe BUNTESGOLD, bestehend aus Studentinnen und Absolventinnen des Studienganges Textilkunst/Textildesign der Angewandten Kunst Schneeberg, brach nach erfolgreicher Crowdfunding-Kampagne für einen Monat nach Südamerika auf. Wiedergekommen sind sie mit einer Menge Eindrücke und Inspiration. Die ersten Ergebnisse können vom 26. November 2017 bis 31. Januar 2018 in der Reglerkirche bestaunt werden. Mit Fotos und Gedichten, die während der Reise entstanden sind, bekommt der Betrachter einen sehr speziellen und tiefen Einblick in das mystische Land der Alpakas und bunten Mützen.

Weitere Informationen zum Projekt: www.buntesgold.jimdo.com

*Heda Bayer, Magdalena Sophie Orland,
Swantje Masermann, Fabienne Vogel, Luise Stark*

Diakonie  altenhilfe sophienhaus gemeinnützige gmbh	Tochtergesellschaft der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gemeinnützige GmbH
Martin-Luther-Haus Blosenburgstraße 19 99096 Erfurt Tel. +49 361 60068-153 Fax +49 361 60068-154 mlh@diakonie-wl.de www.diakonie-wl.de	Wir bieten: ■ Stationäre und Kurzzeitpflege auch für das Wochenende ■ Pflege von Menschen mit Demenz ■ Kleine Wohngruppen ■ Eigener Garten

Gemeinde erleben

Informationen aus der Arbeit mit Kindern und Familien

„Suleilas erste Weihnacht“ heißt das **Weihnachtsmusical**, für das die Kinder seit November donnerstags um 17 Uhr proben. Aufführung ist am Heiligen Abend in der Christmesse um 15 Uhr.



Unseren **Familiengottesdienst** feiern wir am 3. Advent um 9.30 Uhr mit dem Thema „Was für ein Geschenk?!“ Da überlegen wir immer wieder, was wir schenken können. Und dann ist das mit dem Schenken doch ganz einfach. Das größte Geschenk ist...

Im Januar können sich Kinder wieder zur **Kindersingwoche** in den Winterferien (5. bis 9. Februar 2018) anmelden! Das Gemeindebüro nimmt die Anmeldungen entgegen. Einstudiert wird das Musical „Zachäus Zastermann“ von Dagmar und Klaus Heizmann. Die Aufführung ist im Familiengottesdienst am 11. Februar um 9.30 Uhr.

Für die Kindersingwoche suchen wir noch ehrenamtliche **Helfer!**

Neue Organisatoren für Kindersachenbasar gesucht

„Hallo liebe Basarfreunde,“ die beiden langjährigen Organisatorinnen des Basars Anke und Sabine wollen in die „Basar-Rente“ gehen und die Organisation abgeben. Der Frühjahrsbasar im März 2018 wird deshalb der letzte unter ihrer Leitung sein. Gern würden sie ihr Wissen weitergeben, aber leider hat sich bislang noch niemand zur Übernahme gefunden. Sollten Sie sich die Organisation zutrauen oder beim Auf- und Abbau des Basars helfen können, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.



Unser nächster Reglerkindersachenbasar findet statt am 24. März 2018 von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus am Juri-Gagarin-Ring 103 (hinter der Deutschen Bank). Angeboten werden Bekleidung für Kinder und Jugendliche in allen Größen, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Musik, Filme und vieles mehr. Nähere Infos unter <http://reglerbasar.de.tl>

Gemeinde erleben

Eltern und Kleinkinder	dienstags	09.30 Uhr
Singen mit Kindern	dienstags	17.00 Uhr
KinderKirche	donnerstags / Kl. 1-4	15.00 Uhr
Kinderkirche "Spät"	donnerstags / Kl. 1-4 Projekte Kl. 5-6	17.00 Uhr Anfragen!
Konfirmanden Kl. 7	Sa, 2.12./ 20.1./17-18.2. (18 Uhr)	11.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 8	Mo, 4./18.12.,15./29.1.,12./26.2.	16.00 Uhr
City JG	donnerstags im Predigerkeller	18.30 Uhr
Spielenachmittag	Sa, den 20.1./ 17.2.	15.00 Uhr
Seniorenkreis	Mo, den 4.12./ 8.1. / 5.2.	14.30 Uhr
Besuchsdienst	Mo, den 11.12./ 8.1./ 12.2.	18.30 Uhr
Gesprächsnachmittag	dienstags (Aushang beachten)	15.30 Uhr
ökum. Bibellesen	dienstags (Augustinusraum 1. OG)	19.30 Uhr
Bibelgespräch	Do, den 14.12./ 11.1./ 15.2.	17.00 Uhr
ökum. Frauenrunde	Di, den 5.12./ 2.1./ 6.2.	19.00 Uhr
Abendgebet (St. Egidio)	Di, 12.12. (Kirche)	18.30 Uhr
Gesprächskreis*	letzter Freitag im Monat (Pabel)	19.30 Uhr
Russland-Deutsche	sonntags (1. und letzter im Monat)	14.00 Uhr
Singscharprobe	montags	19.30 Uhr
Bläserprobe	dienstags	19.30 Uhr
Instrumentalkreis	donnerstags	19.30 Uhr
Flötengruppen	nach Absprache (Gemeindebüro)	
Mittagsgebet / Kirche	montags bis freitags	12.00 Uhr

Alle Kreise sind für Interessierte offen.

*Die Gemeindegruppen treffen sich im Regler-Gemeindehaus am Juri-Gagarin-Ring 103. Der Gesprächskreis am letzten Freitag des Monats ist in der Allerheiligenstraße 5 (bei Pabel).

In den Ferien finden die wöchentlichen Veranstaltungen für Kinder, Konfirmanden und Junge Gemeinde nicht statt.

Gemeindeleben

Gemeindebüro der Evangelischen Reglergemeinde

Juri-Gagarin-Ring 103 99084 Erfurt Tel.: 5 62 98 62
 buero@reglergemeinde.de Fax: 6 01 25 20
<http://www.Reglergemeinde.de/>

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag von 10 bis 12 Uhr
 Donnerstag von 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr
 Freitag von 11 bis 12 Uhr

Adresse Reglerkirche: Bahnhofstraße 7

Weitere Telefon-Nummern der Reglergemeinde:

Ulrich Oelze – Vors. des Gemeindegemeinderates 0160 - 92 89 55 56
 Reinhard Trautvetter – Jugendreferent 0176 - 62 95 15 77
 Konrad Ludwig – Gemeindepädagoge 0160 - 4 55 98 35
 Gabriele Häußler – Büromitarbeiterin 5 62 98 62
 Johannes Häußler – Kantor 0170 - 4 74 76 23
 Joachim Steinhöfer – Hausmeister 0162 - 2 58 90 05

Pfarrerin Gabriele Lipski 7 44 26 026
 Pfarrerin Lipski hat keine festgelegten Sprechzeiten. Bitte vereinbaren Sie mit ihr einen Termin.

Verein der Freunde und Förderer der Regler Singschar e.V.
 Spende: IBAN: DE78 3706 0193 5003 7050 15 BIC: GENODED1PAX

Förderverein Reglergemeinde Erfurt e.V.
 Spende: IBAN: DE79 3706 0193 5007 1090 18 15 BIC: GENODED1PAX

Titelfoto: Regleraltar, Schnitzereien der Predella: Katharinenlegende
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Februar 2018
 Redaktion: Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit; Vorsitzende St. Krause
 Fotos (wenn nicht anders angegeben): Christoph Zühl, Steffi Krause

für Gemeindebeitrag bei der „Ev. Kreditgenossenschaft Eisenach“:
 IBAN: DE65520604100008001529 BIC: GENODEF1EK1 Gem.beitrag RT 12
 (für Spenden) bei der „KD-Bank“:
 IBAN: DE 93 35060190 1565609080 BIC: GENODED1DKD
 Empfänger: Kreiskirchenamt Erfurt/ Verwendungszweck RT 12

Versöhnte Verschiedenheit

Ein Augustiner-Mönch hat vor 500 Jahren alles in Gang gesetzt: Martin Luther. Eine der Folgen seines Thesen-Anschlag war, dass es heute katholische und protestantische Kirchen gibt. Vor einem Jahr begannen die Augustiner-Mönche in Erfurt und die Evangelische Reglergemeinde Schritte aufeinander zuzugehen. Mit einer Kooperations-Vereinbarung versuchen beide Seiten, verschlossene Türen zu öffnen.

Seitdem feiern die inzwischen vier Mönche fast jeden Abend Messe in der Reglerkirche. Das Mittagsgebet wird ökumenisch gestaltet und sonntags feiern beide Gemeinden Gottesdienst. Immer wieder gibt es gemeinsame Aktionen, bilanziert Pfarrerin Gabriele Lipski. Dazu gehören Gemeindefeste oder der Gesprächszyklus „In vierzig Tagen durch die Bibel“, aus dem sich der ökumenische Bibelkreis entwickelte.

Vieles haben beide Seiten voneinander gelernt und es gab manches Aha-Erlebnis. Probleme gibt es beispielsweise hin und wieder bei den Termin-Absprachen. Aber im Großen und Ganzen funktioniert die Zusammenarbeit. Selbst für anfangs vielleicht heiklere Fragen wie der nach Weihwasser in einer evangelischen Kirche wurden Lösungen gefunden, so Bruder Jeremias.

„Wir verlieren nichts, indem wir uns für die andere Seite öffnen“, sagt Pfarrerin Lipski. Sie erlebt positiv, wie lebendig die Liturgie in der katholischen Kirche ist. Und Bruder Jeremias freut sich: „Wenn’s um Kirchenmusik geht, ist die Reglergemeinde total fit.“ Wichtig für beide Seiten: miteinander sprechen, sich gegenseitig akzeptieren, versöhnte Verschiedenheit leben.

Markus Wetterauer

*Ich glaube an Gott, den Schöpfer des Himmels und der Erde,
der blind ist für Hautfarben, der mir hilft in schweren Situationen.
Er ist das Ende eines dunklen Tunnels, er gibt mir Kraft, wieder aufzu-
stehen, er ist bei uns in guten, wie in schlechten Zeiten.
Ich glaube an Jesus Christus, der eingeborene Sohn Gottes,
der Heiland der Unterdrückten, der das Reich Gottes verkündet,
der für uns gekreuzigt wurde und somit alle meine Sünden vergeben
hat. Wir haben gelernt, was Glauben bedeutet, aber entscheiden
selbst, ob wir glauben wollen. Amen*



*Foto: R. Gräbner
Bläserwochenende in Gernrode*

*Ich glaube an Gott, den Vater,
der die Welt und die Menschen sieht und liebt,
ihr Handeln beobachtet, ihre Gebete hört
und ihnen bei ihren Problemen hilft,
weil er das Licht und die Hoffnung ist.
Ich glaube an Jesus Christus, Gottes Sohn,
der Wunder vollbrachte und Kranke heilte,
uns zeigte, wie wir nach Gottes Wort leben können,
der für die Vergebung der Sünden aller Menschen am Kreuz starb,
am 3. Tag von den Toten auferstand
und in den Himmel auffuhr, weil er das Licht und die Hoffnung ist.
Ich glaube an den heiligen Geist,
der uns Kraft gibt, weil er das Licht und die Hoffnung ist.
Ich glaube, dass alle Menschen gleich sind,
egal woher sie kommen oder wie sie aussehen,
und dass sie ein Recht auf Liebe, Freiheit und das
Lebensnotwendige haben.
Ich glaube an die christliche Kirche, die uns immer wieder an das
erinnert, was wir glauben, die Vergebung der Sünden
und das ewige Leben. Amen.*